



Monica Gschwind
Rheinstrasse 31
4410 Liestal

Liestal, 18. November 2024

Vernehmlassung zum Entwurf der Landratsvorlage Logopädie und Psychomotorik – Änderung des Bildungsgesetzes und des Personaldekrets

Sehr geehrte Frau Gschwind

Die SP Baselland bedankt sich für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum Entwurf der oben erwähnten Vorlage betreffend Logopädie und Psychomotorik und der Änderung des Bildungsgesetzes und des Personaldekrets.

Die SP Baselland befürwortet die Umsetzung des Postulats von Thomas Bühler aus dem Jahr 2015 mit der vorgeschlagenen Variante 3. Die Vorteile dieser Umsetzungsvariante überwiegen die Nachteile. Trotzdem wünschen wir uns, dass nach der Umsetzung die Auswirkungen auf Qualität und Wirksamkeit evaluiert und überprüft werden.

Ebenfalls unterstützen wir die Herauslösung der Psychomotorik aus dem Personaldekret unter der Bedingung der gleichen Jahresarbeitszeit wie alle Kantons- und Gemeindeangestellten. Die Psychomotorik bedingt zwar auch eine enge Zusammenarbeit mit Lehrpersonen, Eltern und Kindern, findet aber oft nicht vor Ort statt. Bei Feststellung eines Förderbedarfs soll die Therapie aber zeitnah und früher geschehen, als das heute aufgrund der fehlenden Ressourcen erfolgt.

Mit freundlichen Grüssen

Nils Jocher
Präsident SP Baselland